

## Das flexible Portal-Framework für einfach zu bedienende Reporting-Anwendungen

Der Internet-Browser hat sich zur Standardumgebung für das Reporting entwickelt. Aktuelle Browser sind weit mehr als bloße Webseiten-Anzeigeprogramme: Grafisch anspruchsvolle und intuitiv bedienbare Anwendungen laufen heute direkt im Browser. So können Reporting-Anwendungen schnell visualisiert und von jedem Mitarbeiter genutzt werden – überall auf der Welt.

cundus hat deshalb ein Reporting-Konzept entwickelt, das jahrelange Erfahrung im WebReporting mit der neuesten SAP NetWeaver® Portal-Technologie bündelt: Das cundus Business Intelligence Portal.

### Schnell zum Ziel

Mit dem **cundus BI Portal** können Sie **innerhalb kürzester Zeit grafisch ansprechende Reporting-Anwendungen erstellen**. Dabei sind wichtige Standardfunktionen wie eine flexible Selektionsmaske oder ein Favoritenmanager fertige Bausteine des Frameworks, die schnell an Ihre Systemumgebung angepasst werden können. Für Zusatzfunktionen wie Adobe PDF-Druck oder Microsoft® Excel®-Export besteht eine fertige Schnittstelle. Die entsprechenden Funktionen werden dann individuell von cundus für Ihre Bedürfnisse umgesetzt und an das Framework angebunden.

Sie entscheiden selbst, welche Reports und Funktionen Sie Ihren Anwendern zur Verfügung stellen wollen: Alle Inhalte werden in einem grafischen Editor erstellt und konfiguriert. Schnell, transparent und übersichtlich.

Ein vordefinierter Satz von Layouts ermöglicht dabei die flexible Gruppierung von Sichten. Erhöhen Sie die Übersichtlichkeit, indem Sie in Tabreitern gruppieren.

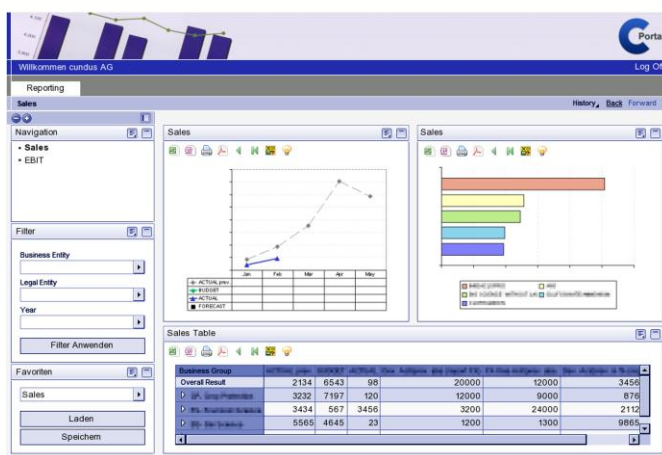
### Ihre Vorteile auf einen Blick

#### Als Anwender

- Zentraler Einstiegspunkt für das gesamte Reporting
- Persönliche Sichten auf individuell erstellte Inhalte
- Einheitliches Bedienungskonzept für Daten aus verschiedensten Systemen
- Single-Sign-On (SSO)-Technologie: Eine Anmeldung gilt für alle Systeme
- Flexible Selektionsmaske

#### Als Administrator

- Ideale Migrations- und Integrationsplattform
- Grafisches Administrationswerkzeug
- Häufig gewünschte Funktionen wie z.B. PDF-Export individuell integrierbar
- Erstellung von Content ohne Programmierung
- Gleitende („sanfte“) Migration



### Reporting mit Persönlichkeit

Das cundus BI Portal bietet den Endanwendern vielfältige Eingriffsmöglichkeiten. Sie können sich per Drag-and-Drop Ihre persönliche Reporting-Seite zusammenstellen. Ergänzen Sie aus einem vorkonfigurierten Pool Ihre Reporting-Seiten durch individuelle Sichten, die sich andererseits ebenso einfach wegblenden lassen. Das spart Zeit und kostbaren Anzeigepplatz.

Zuvor gesetzte Filtereinstellungen können Dank Favoritenfunktion mit einem Klick wiederhergestellt werden. Die Oberfläche erscheint genau so, wie sie zuvor abgespeichert wurde.

### Brückenschlag zwischen Technologien

Für die Migration Ihrer Reporting-Basis (z. B. von BI 3.x nach 7.0) bietet das cundus BI Portal eine ideale Plattform. Daten und Darstellungen sind klar getrennt. Die Daten der auf einer Seite gruppierten Sichten können aus unterschiedlichsten Quellen stammen: Verknüpfen Sie BusinessObjects™ WebIntelligence, VisualComposer und BEx-Inhalte unter einer Oberfläche. Damit legen Sie sich nicht auf eine einzelne Technologie fest. Die Herkunft der Daten spielt keine Rolle. Sie nutzen nur noch ein System mit einheitlicher Bedienung, Funktionalität und Oberfläche.

- cundus**  
Germany  
Duisburg  
Frankfurt  
Munich
- cundus**  
Switzerland  
Basel  
Zurich
- cundus**  
United Kingdom  
London
- cundus**  
United States of America  
Washington D.C.
- cundus**  
Canada  
Toronto

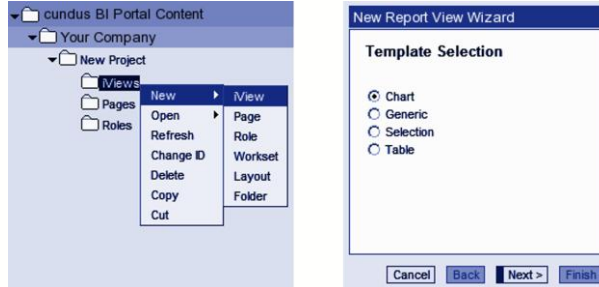
Ersparen Sie sich eine aufwendige Komplettumstellung Ihrer Reporting-Landschaft innerhalb kürzester Zeit. Da sich das cundus BI Portal auf viele Reporting-Sprachen versteht, ist eine sanfte Migration Ihrer Applikationen problemlos möglich. Migrieren Sie Applikation für Applikation, Report für Report von den Altsystemen auf Ihre zukünftige Infrastruktur – ganz nach Ihrem individuellen Zeitplan.

## Übersicht der wichtigsten Funktionen

### Grafische Editoren

Um Content für Ihre Reporting-Anwendungen zu erstellen, stehen Ihnen für jeden Arbeitsschritt grafische Editoren zur Verfügung. Es muss keine Zeile Code programmiert werden, um eine Query in Ihre neue Applikation einzuhängen.

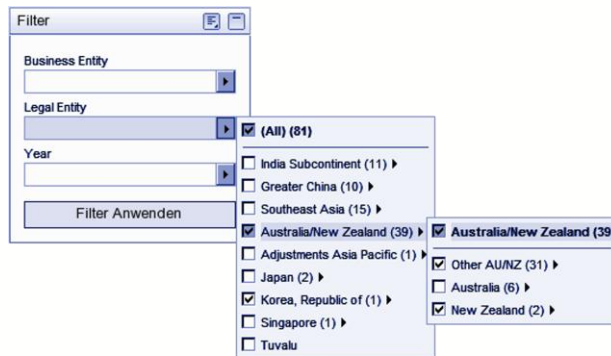
Assistenten fragen Schritt für Schritt die benötigten Informationen ab. Mit vorgefertigten Templates des Frameworks kommen Sie innerhalb kürzester Zeit zu den Ergebnissen.



### Flexible Selektionsmaske

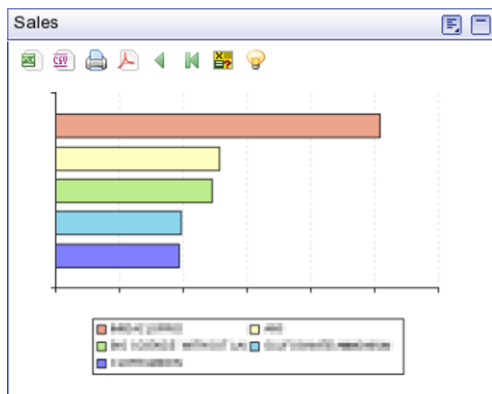
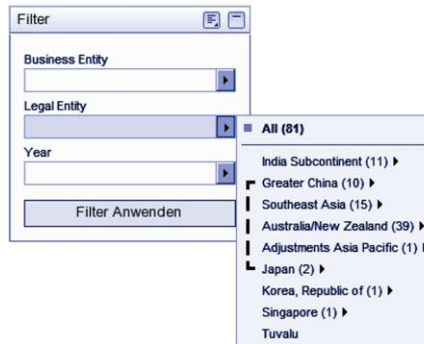
Mit der Selektionsmaske im linken Bereich der cundus BI Portal-Oberfläche können Sie über alle aktuell angezeigten Sichten hinweg Filter setzen und damit die angezeigten Datenmengen einschränken bzw. gezielte Daten selektieren. Die Selektionsmasken sind flexibel konfigurierbar:

- per Multiselektion
- per Bereichsselection „von – bis“
- per Einzelselektion.



**Wichtigstes Feature:** Die von Ihnen per „Filter Anwenden“ ausgelöste Selektion bezieht sich immer auf alle dargestellten Sichten. So bedienen Sie beliebige Reporting-Inhalte aus verschiedensten Systemen mit einer Filtermaske. Selbst wenn Sie innerhalb der Anwendung navigieren, bleiben die Filterinformationen erhalten, bis Sie sie wieder ändern.

Dank nahtloser Integration in das Favoriten-Feature können Sie Filterinformationen individuell abspeichern und mit einem Mausklick reaktivieren.



### Zuschaltbare Button-Leiste

Für jede Reporting-Sicht lässt sich eine Toolbar mit den häufig gebrauchten Reporting-Funktionen zuschalten. Die einzelnen Funktionen sind pro Sicht zu- und abschaltbar.

Mit der Lupen-Funktion vergrößern Sie einzelne Sichten, um den Inhalt (Tabelle oder Chart) mit allen Details abzubilden. Wie eingangs erwähnt, können zusätzliche Exportfunktionen für das Microsoft® Excel®-Format, Adobe PDF oder CSV individuell für Sie ergänzt werden.



**cundus**  
Germany  
Duisburg  
Frankfurt  
Munich

**cundus**  
Switzerland  
Basel  
Zurich

**cundus**  
United Kingdom  
London

**cundus**  
United States of America  
Washington D.C.

**cundus**  
Canada  
Toronto